



Drehen Sie bei Cyberattacken den Spieß einfach um





Mehr als 60 % der CIOs glauben, den Kampf gegen Cyberkriminalität zu verlieren. Wie können Sie eine erfolgreiche Sicherheitsstrategie entwickeln?

Wann immer Sie glauben, dass die Sicherheitslücken in Ihrem Netzwerk beseitigt sind, erscheinen neue Cyberattacken. Diese Angriffe sind noch raffinierter und hartnäckiger als die vorherigen, und in der Lage, Ihrem Unternehmen große Schäden zuzufügen. Es scheint, als sei die Weiterentwicklung dieser Angriffe unaufhaltsam. Deswegen fürchten 68 % der CIOs, ihre Sicherheitstools für Endgeräte seien nicht in der Lage, dagegen anzukämpfen.¹

Besonders deutlich wird diese Situation in einem Angriff aus dem Jahr 2018, der das BIOS verschiedener bekannter Unternehmen mit der Malware LoJax ins Visier nahm². BIOS-Attacken geben schon lange Grund zur Sorge, da sie beinahe nicht zu erkennen und schwierig zu entfernen sind, wodurch sie Hackern einen fast vollständigen Zugriff auf infizierte PCs ermöglichen. Theoretisch waren diese Angriffe schon immer möglich, doch die Unternehmen blieben davon verschont - bis jetzt.

Wenn LoJax etwas deutlich macht, dann die Tatsache, dass Ihr System verwundbar ist, sobald Sie Ihren PC einschalten. Antivirenprogramme und andere Softwarelösungen von Drittanbietern reichen nicht aus, um Ihr Netzwerk zu schützen, insbesondere wenn sie Änderungen am BIOS nicht überwachen können. Anstatt sich wie 79 % der Unternehmen ausschließlich auf Antivirenprogramme zu verlassen³, benötigen Sie eine alternative Sicherheitsstrategie. Wie? Die Antwort sind mehrschichtige Sicherheitslösungen, die direkt in die Hardware integriert sind.

Wir sind der Meinung, dass jede PC-Entscheidung eine Sicherheitsentscheidung ist. Deswegen haben wir die HP Elite-Familie mit integrierter Sicherheit entwickelt, zu der PCs, Workstations und Point-of-Sale-Geräte für den Einzelhandel gehören. Beispielsweise verfügt das HP EliteBook x360 mit optionalen Intel® Core™ i7-Prozessoren der 8. Generation über Sicherheitsfeatures in der Hardware selbst und bietet Ihnen so eine mehrschichtige Verteidigung für Ihr Unternehmen.

Ihre Mitarbeiter sind Zielobjekte für visuelles Hacking Innovative Sicherheitsfeatures wie HP Sure View Gen2⁴ – ein optionaler integrierter Blickschutz, der Sie sofort vor visuellen Hackerangriffen schützt. Oder HP Sure Click⁵, das den Endbenutzer entlastet, sichere Websites zu identifizieren. Stattdessen erstellt der PC selbst eine isolierte Browsersitzung und verhindert die Verbreitung von Malware von einem infizierten Tab zum anderen.

Auch wenn Ihr Unternehmen einem Angriff wie LoJax ausgesetzt ist, können Sie sicher weiterarbeiten und sich auf die Sicherheitsfeatures Ihres PCs verlassen. Der erste und einzige selbstheilende BIOS-Schutz namens HP Sure Start Gen4⁶ erkennt automatische Malware-Attacken – sogar, wenn diese bisher unbekannt waren – und stellt das BIOS wieder her.

Ihr Unternehmen mit diesen hochmodernen Geräten auszustatten, ist oftmals leichter gesagt als getan. Genau hier kommen Computerlösungen wie HP Device as a Service (DaaS)⁷ ins Spiel. HP DaaS vereinfacht es, Ihre Mitarbeiter mit der richtigen Hardware, dem richtigen Zubehör und Lebenszyklusservices auszustatten, mit einem flexiblen Ansatz, der Ihren Sicherheitsanforderungen entspricht.



Sprechen Sie uns jederzeit an, wenn es um die Sicherheit Ihrer Geräte geht.

Schreiben Sie Ihren Ansprechpatrner oder unseren Kundenservice an unter kundenservice@druckerfachmann.de oder rufen Sie unter 0800 220 21 00 an.

Lesen Sie unser Praxishandbuch zur Cybersicherheit, um zu erfahren, wie sich Ihr Unternehmen besser gegen Cyberattacken schützen kann.

Quellen:

- ¹ https://www.bromium.com/company/press-releases/majority-cios-believe-they-are-losing-battle-against-cybercrime.html
- ² ESET research: "LoJax: First UEFI rootkit found in the wild, courtesy of the Sednit group", Oktober 2018, https://www.welivesecurity.com/2018/09/27/lojax-first-uefi-rootkit-found-wild-courtesy-sednit-group
- ³ Statista Survey ID 622857, "Small and medium sized enterprises in the U.S. by Statista, Oktober 2016
- ⁴ Der integrierte Blickschutz HP Sure View ist ein optionales Feature und muss beim Kauf konfiguriert werden.
- ⁵ HP Sure Click ist auf den meisten HP-PCs verfügbar und unterstützt Microsoft® Internet Explorer, Google Chrome und Chromium™. Zu den unterstützten Anhängen gehören Microsoft Office (Word, Excel, PowerPoint) und PDF-Dateien im Schreibschutz-Modus, wenn Microsoft Office oder Adobe Acrobat installiert sind.
 ⁶ HP Sure Start Gen4 ist für HP Elite und HP Pro 600 Produkte mit Intel®- oder AMD-Prozessoren der 8. Generation verfügbar.
- ⁷ HP DaaS-Pakete bzw. enthaltene Komponenten können je nach Region oder nach autorisiertem HP DaaS-Service-Partner variieren. Wenden Sie sich für genauere Details in Ihrer Region an Ihren HP-Vertreter oder den autorisierten DaaS-Partner vor Ort. HP Services unterliegen den jeweils geltenden allgemeinen Geschäftsbedingungen von HP, die dem Kunden zum Zeitpunkt des Kaufs bereitgestellt oder genannt werden. Möglicherweise haben Kunden nach lokal geltendem Recht zusätzliche Rechte. Diese Rechte sind in keinster Weise von den Geschäftsbedingungen von HP oder der eingeschränkten Gewährleistung Ihres HP-Produkts betroffen.



